

Frage/Thema	Umsetzung an der GGS Richterich mit katholischem Teilstandort Horbach
Lernorganisation im Präsenzunterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Seit dem 17.08.2020 gibt es verbindlich für alle Klassen am Standort Richterich Wochenpläne, die sich jeweils über einen Zeitraum von ein bis zwei Wochen erstrecken • Die Wochenpläne werden im Jahrgang gemeinsam abgestimmt • Am Standort Horbach wird mit einheitlichen Arbeitsplänen im jahrgangsübergreifenden Unterricht gearbeitet • Die Bearbeitung der Pläne (Ri+Ho) ist täglich im Unterricht (mind. 1 Schulstunde) eingebunden, damit die Kinder mit der Planarbeit vertraut sind • Die Bearbeitung der Pläne wird in die Leistungsbewertung einbezogen (sonstige Mitarbeit) • Bei einem Lockdown nehmen die Kinder für das Lernen auf Distanz ihre Wochenpläne (Ri), Arbeitspläne (Ho) mit nach Hause • Die Kinder lernen im Präsenzunterricht die Handhabung der Lern-Apps für den Distanzunterricht
Wo finden die Schüler*innen/Eltern Lernaufgaben?	<ul style="list-style-type: none"> • Per Mail durch die Klassenlehrerinnen, in der Klassencloud • Die Eltern informieren sich (in der Klassencloud und in den Wochenplänen) über die Aufgaben der Kinder. • Einige Lösungen zu den Aufgaben werden von der Klassenleitung in der Klassencloud hochgeladen
Wann werden die Aufgaben bekannt gegeben?	<ul style="list-style-type: none"> • Spätestens Sonntag 14.00 Uhr für die darauffolgende(n) Woche(n)
Müssen die Aufgaben erledigt werden?	<ul style="list-style-type: none"> • Ja, denn die bearbeiteten Aufgaben gehen sowohl positiv als auch negativ in die Bewertung ein
Wie werden Aufgaben im Distanzlernen bewertet?	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Fächer werden bewertet • Es gibt sowohl analoge als auch digitale Formen der Leistungsüberprüfung (z.B. die Schüler*innen drehen eigene Videos, Präsentation von Arbeitsergebnissen in einer Videokonferenz, Arbeitsergebnisse werden eingescannt und geschickt, mündliche Abfrage per Telefon etc.)
Bis wann müssen die Aufgaben bearbeitet	<ul style="list-style-type: none"> • Hierzu werden Sie individuell von der Klassenlehrerin informiert. Rückgabe mindestens alle 2 Wochen.

Konzept- Präsenzunterricht - Distanzlernen 2022/2023 der GGS Richterich mit katholischem Teilstandort Horbach

Stand Oktober 2022

werden? Wie werden sie zurückgegeben?	<ul style="list-style-type: none">• Rückgabe durch „Tauschbörse“: Kinder legen fertige Arbeiten auf ihren Tisch und nehmen vorbereitetes Material und durch die Lehrkraft nachgeschauten Arbeitsergebnisse mit nach Hause.• Die Arbeitsergebnisse werden von der Lehrerin „diagonal“ überprüft und kommentiert. Gravierende Fehler werden über zusätzliche Hilfestellungen (per Email, Telefonat, Arbeitsblatt...) geklärt.
Welche Fächer umfassen die Pläne?	<p>Es werden alle Fächer in die Pläne aufgenommen. Der Umfang der Aufgaben je Fach richtet sich nach dem Umfang der Wochenstunden im Stundenplan. In Horbach werden die bestehenden Pläne in Mathe und Deutsch noch um die anderen Fächer ergänzt.</p> <p>Alle Fächer werden bewertet.</p>
Welchen Umfang sollten die Aufgaben in etwa haben?	<p>Da jedes Kind ein individuelles Lerntempo hat, können die Lernzeiten variieren.</p> <p>Die ungefähre Arbeitszeit beim Lernen auf Distanz sollte ca. der halben Schulzeit entsprechen. (Beispiel: Bei vier Unterrichtsstunden sollte Ihr Kind ca. 90 Minuten konzentriert zu Hause arbeiten)</p>
Wie erreiche ich die Lehrerinnen bei Fragen?	<ul style="list-style-type: none">• Über unsere Dienstmailadressen. Bitte zunächst an die Klassenlehrerin wenden, falls ein Kontakt mit einer Fachlehrerin notwendig ist, leitet die Klassenlehrerin an die Fachlehrerin weiter.• Die Dienstzeit des Kollegiums ist an Schultagen. Teilzeitkräfte haben ggfs. kürzere Zeiten oder einen freien Tag während der Woche. E-Mails werden schnellstmöglich beantwortet, können aber nicht immer umgehend beantwortet werden.• Zusätzlich bieten die Lehrerinnen Video-Sprechstunden an.
Wie kann der Kontakt zwischen Schüler*innen, Lehrerinnen und Eltern auch während Schließungszeiten bestehen bleiben?	<ul style="list-style-type: none">• Die Klassenlehrerinnen werden im Rahmen der Möglichkeiten den Kontakt im Distanzlernen sichern, z. B. über Mails, Telefonate oder Videokonferenzen.• Bitte wenden Sie sich auch an unser Sekretariat bei weiteren Fragen, unter 0241-14590 (Ri) oder 02407-918713 (Ho) oder ggs.richterich@mail.aachen.de.
Welche Videotools werden genutzt?	<ul style="list-style-type: none">• Die Nutzung des Videokonferenztools über Logineo wird aktuell vorbereitet (ggf. wird auch auf weitere Videokonferenztools wie z. B. Zoom zurückgegriffen). Alle weiteren Informationen werden Sie hierzu von den Klassenlehrerinnen erhalten.• Videokonferenzen werden ergänzend angeboten und sind freiwillig. Kleingruppen (z. B. ca. 5 Kinder) haben sich bewährt.

	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsaufträge oder Wochenpläne sind in der Klassencloud hochgeladen oder auf kennwortgeschützten task cards zu finden. • Kinder, die sich zu dieser Zeit in der Notbetreuung befinden, können Fragen direkt an die Betreuungspersonen stellen.
<p>Was geschieht, falls mein Kind auf Grund einer Covid19 relevanten Vorerkrankung im Lernen auf Distanz beschult werden muss?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler*innen sind verpflichtet, im Lernen auf Distanz an ihren Plänen zu arbeiten und diese abzugeben • Erbrachte Leistungen werden positiv wie negativ bewertet • Individuelle Absprache mit der Klassenlehrerin (Telefon, E-Mail, Videokonferenz)
<p>Worin liegt unser derzeitiger Arbeitsschwerpunkt?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Der schulische Arbeitsschwerpunkt liegt in der Weiterentwicklung der Arbeitspläne (Ho)/ Wochenpläne (Ri). Sie sind in jeder Stufe gleich. Die Wochenpläne können digitale Formate enthalten wie z.B. task cards oder die Arbeit mit der Anton-App oder Antolin. • Weiterarbeit mit unseren digitalen Medien (Präsentationsmedien, Tablets, Apps etc.)
<p>Wie stellt sich die häusliche Lernumgebung der Schüler*innen dar?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Erreichbarkeit, Arbeitsumgebung und technische Voraussetzungen der Schüler*innen wurde durch eine Abfrage ermittelt • Die Schülerinnen und Schüler, die kein digitales Endgerät besitzen, können ein Leihgerät von der Schule bekommen. • Schülerinnen und Schüler, die zuhause kein geeignetes Lernumfeld vorfinden, erhalten durch die Schulleitung ein Angebot zur Notbetreuung zu kommen, um hier an den Aufgaben in der Zeit von 8.00 – 11.30 Uhr zu arbeiten
<p>Wie ist der Distanzunterricht organisiert?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Der Präsenzunterricht hat stets Vorrang, dennoch muss im Bedarfsfall mit Distanzunterricht oder einer Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht gerechnet werden. Hierbei werden vorrangig die höheren Jahrgänge ins Distanzlernen gehen. Ein tageweiser Wechsel innerhalb der Jahrgangsstufe ist dabei ebenfalls möglich. • Einbindung der Pläne im Präsenzunterricht
<p>Welche Testungen finden in der Schule statt? Welche Hygienemaßnahmen werden durchgeführt?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Testungen können in der Schule anlassbezogen durchgeführt werden (z. B. bei Covid-19-Symptomen). Die Schülerinnen und Schüler erhalten von der Schule jeweils 5 Selbsttests pro Monat, damit auch zuhause anlassbezogen getestet werden kann (z. B. bei Covid-19-Symptomen oder infizierten Haushaltsangehörigen) • Die Kinder waschen weiterhin regelmäßig ihre Hände (vor Schulbeginn, vor dem Essen, nach den Hofpausen)

Konzept- Präsenzunterricht - Distanzlernen 2022/2023
der GGS Richterich mit katholischem Teilstandort Horbach

Stand Oktober 2022

	<ul style="list-style-type: none">• Das Tragen einer Maske ist freiwillig, wird jedoch empfohlen
So werden Leistungen im Distanzlernen überprüft	<ul style="list-style-type: none">• Die Beurteilungen der im Präsenzunterricht erbrachten Leistungen hat für uns oberste Priorität• Die Ergebnisse aus den Wochen- und Arbeitsplänen fließen mit in die Bewertung ein• Die Mitarbeit in den Videokonferenzen fließt positiv mit in die Bewertung ein